

Diskussionsreihe: Klimakrise - Krisenklima. Die Gesellschaft am Wendepunkt

Die kostenlose gesellschaftspolitische Reihe der Wiener Volkshochschulen geht im Herbst in die nächste Runde und lädt zur kritischen Diskussion mit Expert*innen.

Wien, 10.10.2022 Beim Klimawandel geht es mehr als nur um Wetterextreme: Auf dem Spiel stehen die Lebensgrundlagen der Menschheit. Auch das soziale Gefüge unserer Gesellschaft ist von den Folgen der Erderwärmung betroffen. Der ungebremsste Klimawandel heizt soziale Missstände an, er verschärft die Kluft zwischen Arm und Reich.

Im Rahmen dieser VHS-Veranstaltungsreihe werden gesellschaftspolitische Folgen der Klimakrise beleuchtet und Lösungsansätze sowie Alternativen zu bestehenden Wirtschaftsmodellen diskutiert. Dreh- und Angelpunkt ist dabei stets die Einsicht, dass Sozialpolitik ein integraler Bestandteil von Klimaschutz werden muss.

13.10.: Webinar: Werden wir uns das Heizen noch leisten können?

Am 13. Oktober, 18:00 Uhr widmet sich das Webinar der Teuerung in Zeiten von Krieg und Klimakrise. Helene Schuberth, Leiterin der Volkswirtschaft im ÖGB, Ewald Gärber, Die UMWELTBERATUNG und Markus Netter, Gewerkschaft vida, diskutieren Folgen der hohen Energiekosten, wie etwa soziale Unsicherheit und Verzicht.

20.10.: Klima-Apartheid: Wie die Klimakrise globale Konflikte anheizt

Am 20. Oktober ist Daniel Aldana Cohen von der UC Berkeley zu Gast in Wien. Beim Vortrag soll der Zusammenhang zwischen Klimakrise und wachsender Ungleichheit aufgezeigt wie auch globale Konflikte auf sozio-ökologische Hintergründe beleuchtet werden. Die Veranstaltung startet um 19:00 Uhr im VHS Veranstaltungszentrum Rudolfsheim (15, Schwendergasse 41). Vortragssprache ist Englisch.

Daniel Aldana Cohen ist Soziologe mit den Forschungsschwerpunkten Klimanotstand, Öko-Apartheid und Urban Studies. Er ist Assistenzprofessor am Institut für Soziologie an der renommierten UC Berkeley und leitete die Recherchen für den „Green New Deal for Public Housing“, der im US-Kongress von den beiden linken Demokrat*innen Alexandria Ocasio-Cortez und Bernie Sanders forciert wird. Daniel Aldana Cohen ist Co-Autor von „A Planet to Win: Why We Need a Green Deal“ (Verso 2019). Aktuell arbeitet er an einem neuen Buchprojekt mit dem Titel „Street Fight: Climate Change and Inequality in the 21st Century“. Patricia Huber, Chefredakteurin von Kontrast.at moderiert den Abend.

9. 11.: Webinar: Klima-Fakten gegen Stammtischparolen

Wie Social Media und Bewusstseinsbildung zusammenhängen, ist am 9. November um 19:00 Uhr Thema. Im Rahmen eines Vortrags und Workshops vermitteln Elka Xharo, bekannt als „The Sciency Feminist“ und Gabriele Homolka, Die UMWELTBERATUNG, Techniken der Öffentlichkeitsarbeit und des „Influencing“, um den Einsatz für das Klima über soziale Medien voranzutreiben sowie einen nachhaltigen Lifestyle zu popularisieren.

15. 12.: MAD MAX Fury Road

Bei der Filmvorführung mit anschließender Diskussion am 15. Dezember, 18:00 Uhr im Dachsaal der VHS Wiener Urania (1., Uraniastr. 1) wird die Klimakrise als Stoff für Dystopien betrachtet. Sandstürme, Verödung und Wasserknappheit prägen die postapokalyptische Welt der Mad Max-Filme. Es handelt sich dabei um eine Erzählung, die trotz actionreicher Überzeichnung viele Missstände anspricht, die in großen Teilen der Welt bereits real sind und sich aufgrund des sich ändernden Klimas verschärfen.

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei. Infos und Anmeldung unter www.vhs.at/klimakrise .

Pressekontakt:

Mag.a Nadja Pospisil
Mediensprecherin
Wiener Volkshochschulen
Tel.: 01/89 174-100 105
Mobil: 0699 189 177 58
E-Mail: nadja.pospisil@vhs.at